

## Was liegt da auf den Gleisen? Expertenbefragungen zur Erkennung von Hindernissen



### Wer kann teilnehmen?

- Lokführer
- Personen, die KI-Systeme zur visuellen Erkennung und Klassifikation von Hindernissen entwickeln
- Personen, die die Sicherheit solcher Systeme bewerten
- Personen, die solche Systeme nutzen
- Andere Personen, die Fragen zum Auftreten oder zur Erkennung von Hindernissen beantworten können



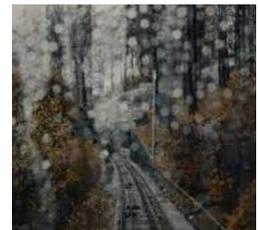
### Was können wir anbieten?

- Vergütung von 15 Euro pro Stunde
- Einblicke in unsere aktuelle Forschung zur Mensch-Technik-Interaktion
- Rückmeldung über die Ergebnisse



### Wie läuft die Befragung ab?

- Zwei Gesprächstermine (online, eine Person pro Termin)
- Teilnahme an einem oder beiden Terminen möglich



#### Termin 1

- Zeitraum: ab sofort
- Dauer: 30-45 Minuten
- Inhalt: Diskussion über relevante Hindernisse und Einflüsse auf deren Erkennung

#### Termin 2

- Zeitraum: Sommer 2024
- Dauer: 1-1,5 Stunden
- Inhalt: Vertieftes Gespräch über ganz bestimmte Hindernisse und Probleme bei deren Erkennung

### Kontakt

Romy Müller  
Professur Ingenieurpsychologie und angewandte Kognitionsforschung  
Technische Universität Dresden  
Email: [romy.mueller@tu-dresden.de](mailto:romy.mueller@tu-dresden.de)  
Telefon: 0351/ 463 35330